

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886**

164 (18.6.1886)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 164.

Freitag den 18. Juni

1886.

2.1.

## Bekanntmachung.

Nr. 21799. Die Hundemusterung in der Stadt Karlsruhe betreffend.

Die diesjährige Musterung der Hunde in der Stadt Karlsruhe wird am 16.—19. Juni d. J. vorgenommen werden und zwar für den Stadtteil östlich des Schwimmschulwegs am 16., 17. und 18. Juni d. J., jeweils von früh 9—12 und Mittags 1/3—6 Uhr, in dem städtischen Versteigerungslokal (Eingang vom großen Rathaushof her), für den Stadtteil westlich des Schwimmschulwegs am 19. Juni d. J., früh 10—12 Uhr, in dem ehemaligen Rathaus des Stadtteils Mühlburg.

Dies wird mit dem Anfügen bekannt gemacht, daß nach §. 1 des Gesetzes vom 21. November 1867 jeder Besitzer eines über 6 Wochen alten Hundes denselben bei der Musterung der dazu bestellten Commission vorführen zu lassen und nach dem Gesetze vom 22. Mai 1875 für denselben ohne Rücksicht auf das Geschlecht für das von einer Musterung zur andern laufende Jahr eine Taxe zu entrichten hat, welche in den Gemeinden von 4000 und mehr Einwohnern auf 16 M. festgesetzt ist. Nach §. 5 des ersterwähnten Gesetzes verfällt derjenige, welcher die Vorführung eines Hundes bei der Musterung unterläßt, in eine polizeiliche Strafe des doppelten Betrags der außerdem nachzuerhebenden Taxe.

Karlsruhe, den 11. Juni 1886.

Großh. Bezirksamt.  
Habermehl.

## Bekanntmachung.

Nr. 22010. Die Reinigung der Pfingz und Heglach betreffend.

Die Bürgermeisterämter derjenigen Gemeinden des Bezirks, welche an der Reinigung der Pfingz und Heglach Theil zu nehmen haben, werden in Kenntniß gesetzt, daß die Pfingz und Heglach vom 30. Juni bis 11. Juli abgeschlagen und in dieser Zeit die Reinigung vorgenommen werden wird. Die reinigungspflichtigen Gemeinden haben sich hinsichtlich des Vollzugs der Reinigungsarbeiten streng an die durch die Gr. Kultur-Inspektion ergehenden Befehle zu halten.

Karlsruhe, den 15. Juni 1886.

Großh. Bezirksamt.  
v. Bodman.

## Großherzoglich Badische Staats-Eisenbahnen. Bekanntmachung.

Nr. 11499. Von morgen Freitag den 18. I. M. an kurfiren bis auf Weiteres die Badzüge nach Maxau nicht mehr.

Karlsruhe, den 17. Juni 1886.

Der Großh. Betriebsinspektor.

## Bekanntmachung.

Der Postbericht der Kaiserlichen Postämter 1 und 2 hier selbst für den Sommerdienst 1886, enthaltend eine übersichtliche Darstellung der gesammten Postbeförderungsgelegenheiten dieser Postämter (ankommend und abgehend), sowie aller übrigen postalischen Einrichtungen in Karlsruhe, ist soeben erschienen und um den Preis von 20 Pfennig für das Exemplar zu beziehen durch Vermittelung der Briefträger bei den hiesigen Postanstalten und in der Gb. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Karlsruhe (Bad. n.), den 17. Juni 1886.

Kaiserliches Postamt 1.  
Bräuner.

## Bekanntmachung.

Das für die vollständige Herstellung der Lessingstraße erforderliche Gelände, z. Bt. dem Herrn August Hörner und dem Herrn Ludwig Hummel hier gehörig, am südlichen Ende der Lessingstraße liegend und im Ganzen 78,5 qm umfassend, soll auf dem Wege der Zwangsabtretung für die Stadt zu Eigenthum erworben werden.

Nach Verfügung des Großh. Bezirksamts vom 12. I. Mts. Nr. 21515 ist für die Verhandlungen der Commission, welche die Nothwendigkeit der beantragten Zwangsabtretung zu prüfen und zu begutachten hat, auf Freitag den 25. I. Mts., Vormittags 9 Uhr, Tagfahrt in das Geschäftszimmer des Großh. Herrn Stadtdirectors von Preen (Rathaus dahier, 2. Stock, Haupteingang, Zimmer Nr. 43) anberaumt, was hierdurch gemäß §. 8 des Gesetzes über die Zwangsabtretung vom 28. August 1835 mit dem Anfügen bekannt gemacht wird, daß der Plan über die abzutretenden Liegenschaften bis zum 25. I. Mts. auf dem Geschäftszimmer des städtischen Wasser- und Straßenbauamts (Rathaus dahier, 3. Stock, Eingang von der Bähringerstraße, Zimmer Nr. 96) zu Jedermanns Einsicht niedergelegt ist.

Karlsruhe, den 15. Juni 1886.

Der Stadtrat.  
Schnecker.

Schumacher.

2.1.

## Jungfrauen-Verein zur Gustav-Adolf-Stiftung.

Bersammlung am Samstag den 19. Juni d. J., nachmittags 4 Uhr, Sophienstraße 14, zu welcher die Mitglieder hierdurch freundlich eingeladen werden. Beschlusfassung über verschiedene Unterstüßungsbewilligungen für das laufende Jahr.

R. W. Doll.

2.2

## Fahrnißversteigerung.

Freitag den 18. Juni I. J., Nachmittags 2 Uhr,

werden im Zirkel 22, drei Etiegen hoch, nachverzeichnete Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

einige Herren- und Frauenkleider, 1 vollständiges Bett mit Rosshaarmatratze, 1 schönes Tafelklavier, 1 Kanapee und 2 Fauteuils mit rothem Plüschbezug, 1 Schlafkanapee und 2 Sessel, 1 Chiffonniere, 2 Kommoden, 1 Schreibkommode, 1 Amerikaner-Stuhl, 6 gepolsterte Stühle, 1 zweithüriger Glaschrank, 1 Blumentisch, 1 Nachttisch, 1 Auszugtisch und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufstiebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 15. Juni 1886.

F. Knab, Waisenrichter.

**Zu** der auf Freitag den 25. Juni d. J. abzuhaltenden Versteigerung können noch Möbel, getragene Herren-, Frauen- und Kinderkleider und Fahrnisse angemeldet werden im Auktionsgeschäft von B. Kossmann, Zirkel 24.

3.2.

## Bekanntmachung.

Im Konkurs über das Vermögen des Gottfried Schupp in, Tapezierer dahier, werden die Gläubiger benachrichtigt, daß bei der vom Gr. Amtsgericht genehmigten Schlussverteilung mit dem verfügbaren Massebestand ad 73 M. 60 Pf. bevorrechtigte Forderungen ad 2 M. 93 Pf. und nicht bevorrechtigte Forderungen ad 4871 M. 28 Pf. berücksichtigt werden.

Karlsruhe, am 16. Juni 1886.

D. Federle, Konkursverwalter.

## Öffentliche Versteigerung.

Samstag den 19. d. Mts.,

Vormittags 11 Uhr,

werde ich Bähringerstraße 44 hier gegen baare Bezahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern und zwar:

15 Flaschen Brantwein.

Karlsruhe, den 16. Juni 1886.

Sagel, Gerichtsvollzieher.



# Ausstellung

der **Schülerinnen-Arbeiten**

der **Malerinnen-Schule zu Karlsruhe**

am **Mittwoch den 16., Donnerstag den 17. und Freitag den 18. Juni** von 9-11<sup>1/2</sup> Uhr Vormittags und 3-6 Uhr Nachmittags im **Vorplatzsaal**.

Zugang durch den **Schloßgarten und Botanischen Garten**.



Unter dem Protectorat S. R. H. der Frau **Großherzogin Luise** von Baden.

## Wohnungen zu vermieten.

Bahnhofstraße 20 sind auf 23. Juli zu vermieten: eine Wohnung im 1. Stock des Vorderhauses, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise und Anteil am Waschhaus; eine Wohnung im 1. Stock des Seitenbaues, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

Erdringensstraße 13 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche zc. an eine Familie ohne Kinder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Gottesauerstraße 11 ist der 2. und 3. Stock von je 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller, sowie im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Hause nebenan Nr. 13 im 2. Stock.

Hirschstraße 15 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 7 Zimmern und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

Kaiserstraße 139 ist eine schöne, freundliche Bel-Etage-Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellerabteilungen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden links.

Kaiserstraße 150 ist die Bel-Etage, bestehend in 7 Zimmern mit Balkon, 2 Mansarden, Küche, 2 Kellern, mit Gas- und Wasserleitung eingerichtet, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden zu erfragen.

Schirmerstraße 5 ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 oder 6 Zimmern, Küche und Keller zc. um den Preis von 650 bis 800 Mark auf's Oktoberquartal zu vermieten. Näheres im 2. Stock. Ebenfalls ist Stallung für 2 Pferde zu vermieten.

Scheffelstraße 30 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Terrasse sammt Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Schützenstraße 11 ist eine Wohnung von 4 großen Zimmern, Küche, Mansarde und 2 Kellern auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Spitalstraße 36 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz auf 23. Juli zu vermieten. Auch kann daselbst ein unmöbliertes Zimmer auf 23. Juli oder 1. August vermietet werden. Zu erfragen im Laden.

Stephanienstraße 59 ist die Bel-Etage, aus 7 Zimmern, Küche und 2 Mansarden bestehend, mit oder ohne Stallung per 23. Juli zu vermieten.

Walbstraße 73 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller und Holzstall, auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 2-4 Uhr. Das Nähere im 1. Stock zu erfragen.

Werderstraße 69 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern mit Balkon und Veranda, Küche, Keller, 1 oder 2 Mansarden, alles nach der Neuzeit eingerichtet, auf den 23. Juli zu vermieten.

Wilhelmstraße 35 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten.

62. Ecke Schloßplatz und Adlerstraße 2 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarde, Kammer und 2 Kellerabteilungen, auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend elegant ausgestattet.

In der Luisenstraße, nahe beim Sallenwäldchen, sind Wohnungen von 4, 3 und 2 Zimmern mit allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Luisenstraße 2b, parterre.

Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 179 im Hinterhaus.

Eine freundliche Parterrewohnung mit freier Aussicht, bestehend in einem großen Zimmer, Küche und Keller, ist auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Augustenstraße 35 im 1. Stock.

5.2. Wegen Verfehlung ist **Kriegstraße 108** der zweite Stock mit Halbstock, bestehend in 10 Zimmern und sonstigem Zugehör, sowie Stallung für 3 Pferde, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern sammt Zugehör, im 2. Stock, ist sofort zu vermieten: **Wilhelmstraße 10**.

4.1. In unserm Neubau **Kaiserstraße 167** sind per 23. Oktober zu vermieten.

1 Treppe hoch: 2 Verkaufslokalitäten mit je 3 großen Schaufenstern und anstoßenden kompletten Wohnungen von 4 bzw. 5 Zimmern zc.;

2 Treppen hoch: 1 Bel-Etage-Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Küche zc.;

3 Treppen hoch: 2 Wohnungen von 5 bzw. 6 Zimmern, Küche, Badezimmer zc.;

4 Treppen hoch: 2 Wohnungen von je 3 Zimmern und Küche.

Sämtliche Räume werden elegant und der Neuzeit entsprechend ausgestattet. Näheres bei **M. Reutlinger & Cie., Kronenstraße 10**.

Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 17 ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung von 3-4 Zimmern mit Balkon, Küche und sonstigem Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Dieselbe würde sich auch zu einem Geschäft eignen.

Laden mit Einrichtung zu vermieten.

In belebter Lage des Bahnhofstadtteils ist ein Laden, in welchem ein Spezereigeschäft betrieben wird, nebst 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör besonderer Verhältnisse halber sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Der Laden würde sich seiner Lage wegen besonders für ein **Kurzwarengeschäft** eignen. Näheres bei **J. Brächle, Ruppertsstraße 92**, in der Wirtschaft.

Ein Laden sammt Wohnung in guter Geschäftslage ist sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres große Spitalstraße 33 im 2. Stock, gegenüber der Mädchenschule.

## Wohnungs-Gesuche.

2.2. Auf 23. Oktober wird eine Wohnung von 6 Zimmern im 2. oder 3. Stock gesucht. Gest. Offerten bittet man mit genauer Angabe des Preises im Kontor des Tagblattes unter Chiffre S. 900 niederzuliegen.

8.8. Von einer kleinen Familie wird per 23. Oktober im westlichen Stadtteil eine Parterrewohnung von ca. 7 Zimmern, Keller zc. gesucht. Offerten unter **W. 6** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Gesucht wird eine elegant ausgestattete Wohnung von 5 Zimmern, Hochparterre oder 3. Stock, im westlichen Stadtteil, zu beziehen auf Juli oder sogleich. Adressen erbeten **Douglasstr. 1**, parterre.

Eine kleine Familie sucht auf 23. Juli ein großes oder zwei kleinere Zimmer nebst Küche. Offerten mit Preisangabe wolle man unter Chiffre D. 100 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Im westlichen Stadtteil werden zwei Wohnungen mit zusammen 8-10 Zimmern nebst Zugehör in einem Hause von zwei ruhigen Familien zu mieten gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

## Laden-Gesuch.

2.2. Ein nicht zu großer Laden in der Kaiserstraße oder in sonst guter Geschäftslage wird per sofort zu mieten gesucht. Offerten bittet man an **L. Ph. Dressel, Zähringerstraße 76**, abzugeben.

## Zimmer zu vermieten.

Ein möbliertes Zimmer ist sogleich oder später billig zu vermieten: **Schützenstraße 69**.

Walbstraße 4 ist ein gut möbliertes Zimmer mit 2 Betten an zwei solide Arbeiter billig zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock des Hinterhauses.

2.2. Walbstraße 38, zwei Treppen hoch links, ist sofort ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

2.2. Ein einfach möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist auf den 1. Juli zu vermieten. Näheres Akademiestraße 15 im 4. Stock.

2.2. Kaiserstraße 207 ist im Vorderhaus, eine Treppe hoch, ein schön möbliertes, geräumiges Zimmer an einen gebildeten Herrn auf 1. Juli zu vermieten.

2.2. Lammstraße 12, eine Stiege hoch, sind zwei schöne, möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten.

Herrenstraße 22 sind zwei hübsch möblierte Zimmer auf 1. Juli oder August zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

2.1. Marienstraße 38, im 2. Stock, nach der Straße gehend, ist ein möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten.

Zwei freundliche, möblierte Zimmer in der Nähe der Kaiserstraße sind zu vermieten. Näheres Birkel 30, zwei Treppen hoch.

Erdringensstraße 30 a, am Ludwigsplatz, ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Spitalstraße 33 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein großes, gut möbliertes Zimmer sogleich oder später billig zu vermieten. Einzusehen Nachmittags.

Karlstraße 37 ist sogleich oder auf 1. Juli ein schönes, gut möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Ein einfach möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten: **Kronenstraße 8** im 3. Stock.

2.1. Zwei unmöblierte Zimmer sind sogleich zu vermieten: verlängerte Ritterstraße 34.

2.1. Ein einfach möbliertes Zimmer mit 2 Betten ist sogleich zu vermieten: verlängerte Ritterstr. 34.

Wilhelmstraße 34 sind 2 freundliche, schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), mit freier Aussicht auf den Werderplatz, sogleich oder auf 1. Juli um den Preis von 20 Mark per Monat zu vermieten. Das Nähere im Laden.

Mansarde zu vermieten: **Kaiserstraße 36** im 4. Stock links.

Akademiestraße 30 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. Juli zu vermieten.

3.1. Kaiserstraße 58, eine Treppe hoch, sind auf 1. Juli 2 elegant möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) mit Balkon zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Bürgerstraße 2 ist ein schönes, helles Zimmer an eine einzelne Person auf 23. Juli oder 1. August zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

## Einquartierung

(2 Mann) wird angenommen: **Walbstraße 4** im 3. Stock des Hinterhauses.

## Einquartierung

wird angenommen: **Sobienstraße 8**.

## Einquartierung

wird angenommen: **Gasthaus zu den Drei Adnigen**. Ebenfalls wird ein **Küchenmädchen** auf's Ziel gesucht. 2.1.

## Gut Wathalben, Ettlingen.

Möblierte Zimmer mit Pension zu vermieten. **Wittagsstisch zu 2 Mark**.

## Büreau-Räume.

2.2. Einige sehr geräumige, helle Parterrezimmer sind im westlichen Stadtteil zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

## Schuppen zu vermieten.

Schützenstraße 12 sind ein gedeckter und ein verschließbarer Schuppen auf 23. Juni zu vermieten. Näheres Luisenstraße 4b im Laden.



### Dienst-Anträge.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches waschen und putzen kann, findet auf's Ziel Stelle: Adlerstraße 39 im Laden.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Kaiserstraße 237 im Laden.

\* Ein tüchtiges, reinliches Mädchen, welches das Kochen, Waschen und Putzen willig besorgt, findet neben einem zweiten Mädchen auf's Ziel Stelle: Kreuzstraße 8 im 4. Stock.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches häusliche Arbeiten verrichten kann, auch Liebe zu Kindern hat, findet auf's Ziel Stelle: Kronenstraße 31 im 2. Stock links.

\* Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, tüchtig waschen und putzen kann, wird auf Johanni in Dienst gesucht. Näheres Birkel 13 im 3. Stock.

\* Ein junges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet Stelle. Näheres Erlingerstraße 11.

\* Ein feines Zimmermädchen, welches perfekt Kleider machen, weihnähen und bügeln kann, wird zum Ziel oder auf 1. Juli gesucht: Karlsstraße 42.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet Stelle: Marienstraße 8 im 2. Stock.

Ein braves Mädchen, welches kochen kann und waschen und putzen kann, wird auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 213, parterre.

\* Nach auswärts wird auf Johanni ein Mädchen gesucht, welches kochen kann und gerne häusliche Arbeiten besorgt, bei hohem Lohn. Näheres Akademiestraße 13.

Ein braves Mädchen, welches kochen kann und willig ist, findet bei einer kleinen Familie auf Johanni gute Stelle. Zeugnisse erforderlich. Näheres durch Kast's Commissionsbüreau, Herrenstr. 29.

**Köchinnen, Zimmer-, Haus- und Kindermädchen sowie gewandte Kellnerinnen** finden hier und auswärts vorzügliche Stellen durch **Kast's Bureau, Herrenstraße 29.**

\* Ein braves, fleißiges Mädchen findet auf Johanni Stelle: Bürgerstraße 2, parterre.

**Dienstpersonal** aller Art findet sofort und auf Johanni Stellen durch **Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4.** 6.4.

### Dienst-Gesuche.

\* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch von feiner Herrschaft gut empfohlen wird, sucht auf's Ziel eine Stelle. Näheres Akademiestraße 41 im 3. Stock.

\* 2.1. Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann und Zimmerarbeiten versteht, sucht Stelle als Zimmermädchen in einem guten Hause. Näheres Wilhelmstraße 41 im 3. Stock.

\* Eine Restaurationsköchin sucht sogleich oder später eine Stelle. Näheres Rippurrerstraße 42 im 3. Stock.

\* Ein Mädchen aus guter Familie, 16 Jahre alt, welches schon im Dienste stand, sucht auf's Ziel Stelle zu Kindern oder für häusliche Arbeit. Zu erfragen Hirschstraße 18 im 3. Stock.

Fleißige Mädchen, welche kochen, waschen und putzen können, sowie Kinderarbeiten suchen sogleich und auf's Ziel Stellen durch **Kast's Commissionsbüreau, Herrenstraße 29, parterre.**

**Köchinnen und Zimmermädchen** aller Art, mit Zeugnissen, suchen Stellen sofort und auf Johanni durch **Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4.** 6.4.

**Gelder auf 1. Hypotheken zu 4 u. 4 1/2 %**, auf 2. " zu 5 % **auszuleihen.** Restkaufschillinge werden billigst angekauft. Näheres unter Vorlage von Taxationen und Pfandbuchauszügen durch **Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Blumenstraße 4.** 6.4.

### Ladnerin.

Ein gewandtes, braves Mädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Kronenstr. 33.

### Kassensjunker-Gesuch.

2.2. In eine größere Wirtshauswirtschaft wird sofort eine gefesehte Person als Kassensjunker gesucht. Hierauf Respektirende wollen ihre Adressen im Kontor des Tagblattes abgeben.

3.3. Für ein Kurz- und Besatzwaaren-Geschäft wird eine mit der Branche durchaus vertraute, tüchtige erste

### Verkäuferin gesucht.

Offerten unter **L. Nr. 133** an **Rudolf Mosse** in **Frankfurt a. M.**

### Costumes-Arbeiterinnen

auf Taillen und Röcke finden dauernd gut bezahlte Stellung in einer schönen Stadt Süddeutschlands. Offerten an das Kontor des Tagblattes unter Chiffre **G. F.** erbeten.

### Büffeldame (Wirtshauskassierin)

wird in ein fleißiges Geschäft, Gartenwirtschaft nebst Lokal, neu hergerichtet, zum selbstständigen Betrieb gesucht. Lusttragende hierzu, fähige Personen, welche etwas Kautions stellen können, wollen ihre Adressen im Kontor des Tagblattes abgeben. 2.2.

**Tüchtiges weibliches Dienstpersonal** findet auf's Ziel hier und auswärts gute Stellen. Näheres **Amalienstraße 27** im 2. Stock. 5.4.

### Gesucht.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die häuslichen Arbeiten versteht, findet Stelle auf's Ziel: Kaiserstraße 35.

### Ein Kochfräulein

findet sofort Aufnahme im **Bahnhof-Hotel.**

### Kellnerin-Gesuch.

2.1. Eine gewandte Kellnerin kann sogleich eintreten: **Ritterstraße 34.**

### Zwei Kellnerinnen

finden nach auswärts vorzügliche Stellen. Das Reisegeld liegt bei mir bereit.

**A. Tröster, Placur, Karl-Friedrichstraße 3.**

### Eine gesunde Amme

wird für sofort gesucht durch **Hebamme Ohlen-schläger in Nassau.** 2.1.

### Stellen-Anträge.

2.1. Eine auswärtige größere Möbelfabrik sucht einen gewandten, erfahrenen **Möbelzeichner**, welcher größeren, vielseitigen Anforderungen gewachsen ist. Näheres bei **Karl Rupp & Cie.**

\* **Kleidermacherinnen** für Taillen und Röcke finden sofort Beschäftigung. Nur geübte mögen sich melden: **Akademiestraße 55** im 2. Stock.

**Gesucht werden:** 1 tüchtige Verkäuferin für ein Kurz- und Modewaarengeschäft, Köchinnen für Herrschaftshäuser, Hotels und Restaurants, Hotelzimmermädchen, Haus- u. Küchenmädchen, Kochfräulein, Koch- und Kellnerlehrlinge, angehende Kellner, 1 Oberkellner und Hotelhausknechte durch **J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4.**

### Lehrling-Gesuch.

— Für ein Eisen- und Metallgeschäft ein gross et en détail wird ein mit den nötigen Vorkenntnissen versehener junger Mann als Lehrling gesucht. Eintritt kann sofort erfolgen. Gefällige Offerten sind unter Chiffre **B. R. 1015** an das Kontor des Tagblattes zu richten.

### Beschäftigungs-Antrag.

Ein ordentlicher **Regeljunge** kann sofort eintreten im **Gasthaus zum Ruckbaum.**

### Stellen-Gesuche.

\* Eine perfekte Köchin sucht vom 1. Juli an auf 3 Monate eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Stellen suchen:** Kellner, Köche, Diebstahls, Ladens- und Zimmerjungen, Bonnen u. s. w. durch **J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4.**

### Amme,

eine gesunde, sehr kräftige, sucht sofort Stelle. Zu erfragen **Werberstraße 72** im 4. Stock.

### Zwei Kellnerinnen,

fremd hier angekommen, suchen Stellen zum baldigen Eintritt durch **Kast's Commissionsbüreau, Herrenstraße 29.**

### Gesuch.

Ein gebildetes Fräulein aus höherer Beamtenfamilie sucht passende Stellung. Erfahren in allen häuslichen Arbeiten, würde sie gerne die Leitung eines kleinen Haushalts übernehmen oder die Hausfrau unterstützen, sowie die Pflege und Erziehung der Kinder auf's Gewissenhafteste überwachen. Empfehlungen von hiesigen hochgeachteten Persönlichkeiten stehen zur Seite. Offerten bittet man unter **S. S. 30** an das Kontor des Tagblattes zu adressieren. 3.3.

### Beschäftigungs-Gesuche.

Ein junger Kaufmann mit schöner Handschrift fertigt Abschriften von Briefen zc., adressiert Reisebriefe zc. schnell und billig (als Nebenbeschäftigung). Anerbieten an das Kontor des Tagblattes unter **R. 3** erbeten.

\* Eine ordentliche, fleißige Frau sucht im Waschen und Putzen Beschäftigung; dieselbe würde auch 1 oder 2 Laufstellen annehmen. Näheres **Kronenstraße 4** im 2. Stock des Hinterhauses.

### Gesuch.

Ein junger Kaufmann mit schöner Handschrift wünscht seine freie Zeit auf nutzbringende Weise zu verwenden und erbietet sich daher zur Ausführung aller Arten von schriftlichen Arbeiten, Abschriften zc. zc., amtliche sowie private, unter Zusage saubere Ausführung und äußerst billiger Berechnung. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

### Empfehlung.

\* Lichtpausen, weiße Linien auf blauem und schwarze Linien auf weißem Grunde, werden schnell und billig angefertigt durch **J. Dolland, Kriegstraße 116**; auch wird Präparatflüssigkeit der Litter zu 4 Mark abgegeben.

### Verlorenes Portemonnaie.

\* Samstag Vormittag kurz nach 9 Uhr wurde auf dem Perron des **Karlsruher Hauptbahnhofes** ein Portemonnaie mit Geld, Schlüsseln und Eisenbahnbillet verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung **Leopoldstraße 57** abzugeben.

### Verloren.

\* Ein Dienstmädchen verlor am Dienstag durch den Birkel und Kaiserstraße bis zum neuen Friedhof eine silberne Damenuhr mit silberner Kette. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung abzugeben: **Kaiserstraße 117** im Hinterhaus.

### Entflohen

eine große, rotte englische Kropstaube. Gegen Belohnung abzugeben: **Adlerstraße 21.**

### Zugelaufener Hund.

2.2. Es ist mir ein junger Hund (edle Rasse) zugelaufen. Zu erfragen im **Sommerfrick, frühere Rheinische Alkaliabrik, Frick Römhildt.**

### Zugelaufener Hund.

\* Ein Hund (Rattenfänger), mit weißer Pfote, auf den Namen **„Schnauzer“** hörend, ist zugelaufen. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr **Kreuzstraße 16, 2. Stock.**

### Gefunden.

\* Vor einigen Tagen ist ein **Schirm** stehen geblieben und kann abgeholt werden: **Scheffelstraße 10** im Laden.

### Haus-Verkauf.

3.2. Im westlichen Stadtteil ist ein kleines Haus sofort zu verkaufen. Dasselbe wäre sehr geeignet für einen Wirtler mit Metzgerei, da in dieser Straße sich kein solches Geschäft befindet. Offerten bittet man unter **F. 40** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Ein kleines Haus

mit Garten, im westlichen Stadtteil, für eine Familie passend, ist wegen Wegzug zu verkaufen durch **E. Creuzbauer, Kaiserstraße 132.** 4.2.



**Haus-Verkauf.**

4.1. In der Nähe der polytechnischen Schule ist ein solid, der Neuzeit entsprechend neu gebautes Haus unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Adressen bittet man unter Chiffre S. 40 im Kontor des Tagblattes gest. niederlegen zu wollen.

**Häuser-Verkauf.**

Mehrere sehr gut rentirende Herrschaftshäuser, Mehrgereien, Wirtschaften, Bäckereien, sowie Geschäftshäuser, ebenso ein Haus mit großem Garten, für eine Gärtnerei geeignet, sind zu verkaufen von 12000-54000 Mark. Näheres Wilhelmstraße 47, parterre.

**Herrschaftshaus-Verkauf.**

Ein sehr hochfeines Herrschaftshaus, gänzlich der Neuzeit entsprechend, mit Garten, Stallung und großem Hof, in der Kriegerstraße gelegen, ist zu verkaufen. Offerten unter Chiffre A. K. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Herrschaftshaus-Verkauf.**

In der Stephaniensstraße ist ein Herrschaftshaus mit geräumigem Hof, Stallung und Garten preiswürdig zu verkaufen. Näheres unter Chiffre A. im Kontor des Tagblattes.

**Zu verkaufen oder zu verpachten.**

Wegen gänzlicher Verlegung meines Geschäftes nach Triest bin ich gesonnen, mein in der Steinstraße 25 gelegenes Anwesen mit großen Magazinsräumlichkeiten, Kellern zc. zu verkaufen event. zu verpachten. Reflectanten wollen sich schriftlich melden beim Eigentümer **Fr. Peter.**

**Pferde-Verkauf.**

2.1. Ein gutes Zugpferd, 6 Jahre alt, Braun, Wallach, ein- und zweispännig gefahren, ist preiswürdig zu verkaufen.

Direktion der Pferdebahn.

**Zu verkaufen:**

eine gut erhaltene Bettlade mit Koff, Matratze und Polster, ein einfacher Tisch und ein Nachtschisch: Durlacher Landstraße 8 im Laden.

**Zu verkaufen wegen Beugung:**

ein Ovaltisch, eine Garnitur, bestehend in Causouse und 6 Stühlen mit Blüschbezug, noch neu, billigst: Steinstraße 14 im 4. Stock.

**Verkaufs-Anzeigen.**

Ein noch wenig gebrauchter schöner Kinderwagen ist billig zu verkaufen: Kronenstraße 31 im 2. Stock links.

Ein gebrauchtes, aber noch gut erhaltenes, dreirädriges Velociped, sowie eine wenig gebrauchte Nähmaschine mit Fußbetrieb sind billig zu verkaufen bei **Georg Bräuer**, Grenzstraße 10.

2.1. Ein großer, schöner Summibaum ist preiswürdig zu verkaufen: Werderstraße 14, 3. Stock.

2.1. Eine Partie Fenster, Läden und eiserne Fenstergitter mit Einrahmung stehen billig zum Verkauf: Kaiserstraße 56. Ebenfalls wird ein großes Quantum großer und kleiner Federabfälle (sortirt) wohlfeil abgegeben.

Ein eiserner Herd ist mit oder ohne Kupferschiff billig zu verkaufen: Sophienstraße 8.

Ein großer Wasserstein und eine eichene Urliche sind, wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen. Näheres Bähringerstraße 32 im Laden.

3.1. Ein Wirthshäufel, verschiedene Stühle, eine kleine Dezimalwaage und sonst passende Gegenstände billigst zu verkaufen: Kronenstr. 45 im 2. Stock.

**Tafelklavier.**

Ein sehr gut erhaltenes, wenig gespieltes Klavier ist zu verkaufen: Kaiserstraße 141 im 4. Stock.

**Tafelklavier.**

ein gut erhaltenes, mit schönem Ton und starker Stimmhaltung, ist billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 26, parterre.

**Junge Gunde**

(Rattenfänger) sind billig zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 41 im 2. Stock.

**Eine zinkene Badewanne**

mit oder ohne Ofen wird billig abgegeben: Akademiestraße 16 im Hinterhaus.

**Zwei neue Waschkommoden**

sind billig zu verkaufen: Rüppurrerstraße 12, parterre.

**Hauskauf-Gesuch.**

Ein Haus, zwischen der Kronen- und Herrenstraße gelegen, wird mit einer Anzahlung von 10 000 bis 12 000 Mark zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe des Preises und des Einschätzungswertes unter V. 5 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kauf-Gesuch.**

Ein noch gut erhaltene Rührer wird zu kaufen gesucht. Adressen sind Kreuzstraße 5 im 2. Stock des Vorderhauses abzugeben.

**Hofthor,**

ein gebrauchtes, ca. 3 1/2 Meter hoch und die entsprechende Breite, wird zu kaufen gesucht durch **K. Tröster**, Karl-Friedrichstraße 3.

**„Pianino“**

für einen Anfänger zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter V. F. 10 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Die allerhöchsten Preise**

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Sorten zahlt **Frau Neutlinger Wittwe**, große Spitalstraße 14. \*5.4.

**Die allerhöchsten Preise**

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Sorten zahlt **A. Dwig**, Durlacherstraße 60.

**Kostlich-Anerbieten.**

\* Bähringerstraße 92, im 2. Stock, können einige Herren an einem guten und billigen Mittag- und Abendlich Theil nehmen. Auch wird Essen über die Straße gegeben.

2.1. **Italienischen Unterricht** erteilt nach als höchst praktisch anerkannter Methode ein literarisch gebildeter Mann, den ein langjähriger Aufenthalt in Rom obige Sprache vollkommen beherrschen gelehrt. Nähere Auskunft erteilen die diesigen Buch- und Musik-Handlungen.

**Schwarzen Thee,**

nämlich: feinsten Sonchong-Thee, offen u. in Paquets, Pecco-Thee mit Blüten in vortrefflichen Qualitäten bei **Louis Lauer**, Großherzoglicher Hoflieferant, Akademiestraße 12.

**Kaffee, Thee,**

p. Pfd. von 65 Pf. an, p. Pfd. von 2 Mk. an, in nur guten und rein schmeckenden Qualitäten bei

**Th. Schneider**, Ecke der Bismarck- und Seminarstraße.

**Bresen, Felchen, Coles, Matjes-Haringe, Kartoffeln zc.** empfiehlt

**Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

**Süßrahm-Butter**

täglich frisch, sowie **I° Rahmkäse, I° Limburgerkäse** empfiehlt billigst

3.1. **H. Feldmann**, Ecke Rüppurrer- und Schützenstraße 65.

**Frischen Rheinsalm** per Pfd. Mk. 2 20, **Coles** per Pfd. Mk. 1.20, **Felchen** per Stück 80-90 Pfg.; ferner:

**gutgemästetes Geflügel:**

**Poularden, Gänse, Enten, Hahnen; Malta-Kartoffeln**

billigt bei 2.1.

**L. Pfefferle**, Hirschstraße 31.

**Frische Felchen** Stück 85 Pf., **frischen Salm** per Pfd. 2 Mk., **neue Matjes-Haringe** Stück 20 Pf., **neue Malta-Kartoffeln** per Pfd. 23 Pf., **Grünwinkler Spargeln** per Pfund 25 Pf.

empfehl

**L. Sturm**,

gegenüber der Infanteriekaserne.

**I° Limburgerkäse**

zum Streichen, per Pfund 30 Pf. empfiehlt 2.1.

**H. Feldmann**,

Ecke Rüppurrer- und Schützenstraße 65.

**Guten Naturel-Tafelsenf** empfiehlt 4.1.

**J. J. Samsreither**, Herrenstraße 15.

**I° weiße Kernseife**

per Pfd 26 Pf., bei Mehrabnahme 25 Pf., bei **Th. Schneider**, 2.1. Ecke der Bismarck- und Seminarstraße.

**I° Stärke**

bei Abnahme von 5 Pfd. per Pfd. 30 Pf. bei 2.1. **Th. Schneider**, Ecke der Bismarck- und Seminarstraße.

**Medicinische** 3.2.

**Ichthyol-Seife**

(10% Ichthyol enthaltend) gegen **Gesichts- rüthe, Mitesser, Juckflechten** etc. empfiehlt

**Friedrich Blos**

**F. Wolf & Sohn's Detail**, Kaiserstraße 104.

PARFUMERIE GALANTERIE

— Mit nahezu übernatürlicher Kraft, Schnelligkeit und Sicherheit tödtet **Geerling's** neuestes überseeisches

**Insektenpulver**

Wanzen, Flöhe, Schwaben, Mücken, Fliegen, Ameisen und Vogelmilben

samt deren Brut,

so daß nicht eine Spur davon übrig bleibt. Büchse 0,35, 0,60 und Mk. 1,20. Depot: **Rufse Wolf Bwe**, Karl-Friedrichstraße 4, Karlsruhe.



**Ettlinger und Elsässer**  
 Shirting, Madapolam, Chiffon, Piqué und  
 Damast, Baumwolltuch u.

**Futterstoffe**

empfehlen zu Fabrikpreisen

**Emil Bürkel,**  
 Adlerstraße 17.

NB. Reste nach Gewicht per  
 Pfund Mk. 1.— sind in weiß und  
 farbig stets vorrätzig.

**Normal-Wäsche,**  
 Benger'sches Fabrikat und eigenes System,  
 empfehlen zu Fabrikpreisen 5.5.

**Himmelheber & Vier,**  
 Wäsche-Fabrik, 171 Kaiserstrasse.

**Wollspitzen**

in großer Auswahl  
 von 10 Pf. per Meter an  
 empfehlen

**Geschwister Knopf,**  
 147 Kaiserstraße 147.

**Dänische**  
**Damenhandschuhe**  
**M. 1.25**

empfehlen

**Geschwister Knopf,**  
 147 Kaiserstraße 147.

Baderollen von 50 Pf. an,  
 Schwammbeutel,  
 Waschhandschuhe und Lappen,  
 Bade- und Toiletteschwämme,  
 Haar-, Zahn- und Nagelbürsten,  
 Toilettespiegel,  
 Frisirkämme

empfehlen zu den billigsten Preisen

**L. Zimmermann,**  
 Kaiserstraße 237.

**Nur 5 Mark!**

300 Duzend **Teppiche** in reizendsten türki-  
 schen, schott. und buntfarbigten Mustern, 2 Meter  
 lang, 1 1/2 Meter breit, müssen schleunigst geräumt  
 werden und kosten pro Stück nur noch 5 Mark  
 gegen Einsendung oder Nachnahme. **Bettvor-**  
**lagen**, dazu passend, Paar 3 Mark.

**Adolf Sommerfeld, Dresden.**  
 Wiederverkäufern sehr empfohlen.

**Neuheiten!**

Pflanzenpresse mit Schaufel M. 4.—,  
 Zeltungshalter, vernick. . . M. 2.50,  
 Knabenpistole f. Amors . . M. 1.25,  
 Visitenkartenschaale, vernick. M. 6.—,  
 Fassschelbe, selbsthät. . . M. 5.—,  
 Glossetthürriegel . . . M. 3.—,  
 soeben eingetroffen bei

**Carl Bregenzer,**

7.4. Grossh. Hoflieferant.

**Diebessichere eiserne**  
**Cassetten**

empfehlen  
 in grosser Auswahl  
 das **Ausstattungs-Magazin**  
 von 2.1.

**Heinrich Lange,**  
 28 Herrenstrasse 28.

Die Dampf-Steindreherei

von

**Karl Rupp & Cie.**

7.4. empfiehlt  
 Balustres, Säulen, Basen in Mar-  
 mor, Savonnières, Sandstein.  
 Billigste Preise. Rasche Ausführung.

**Wilh. Wagner,**

Wasser- & Gasanlagen,  
 Closet- & Badeeinrich-  
 tungen,  
 Saublecherei  
 Reparaturen,  
 unter Garantie,  
 billigst.

A. Mayerle Nachf.,  
 Herrenstraße 8.

**Griechische Weine.**

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr.**  
**Maisch**, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in **Karlsruhe** zu haben.  
 Ebenfalls sind meine sämtlichen deutschen und französischen  
 Weine auf Lager.

**Neckargemünd.**

**J. F. Menzer.**

**Lebensbedürfnisverein Karlsruhe**

empfehlen seinem Lager deutscher Schaumweine beigelegten:

**Champagne „Sec“**

von

**Mathews Müller in Eltville im Rheingau;**

ferner:

**Assmannshäuser** (moussirender Rothwein)  
 die 1/4 Flasche M. 2.60

und

**Monopola** . . . . . die 1/4 Flasche M. 1.60.

**Dänische Damenhandschuhe**

empfehlen zu sehr billigen Preisen

**Geschwister Söll,**

65.

153 Kaiserstraße, dem Museum gegenüber.

**Wein- und Obstwein-Empfehlung.**

10.3. Unterzeichneter bringt sein wohlgeordnetes,  
 reingehaltenes Weinlager in empfehlende Erinnerung  
 und mache besonders auf meine weißen Tischweine  
 von 30 Pf. an pro Liter sowie auf meinen allge-  
 mein für gut anerkannten Apfelwein pro Liter  
 20 Pf. aufmerksam, mit dem Bemerkten, daß meine  
 Fuhrer jede Woche 2 Mal nach Karlsruhe fährt  
 und den Wein in's Haus bringt.

Proben am Fass, sowie franco in's Haus stehen  
 gerne zu Diensten.

**F. Kandler, Weinhandlung,**  
 Durlach, Weingartenstraße 1.

**Die Gypsfabrik Eberhard u. Cie.**

in Waltenheim, Stat. Mommenheim in Elß, **12.12.**  
 empfiehlt ihren vorzüglichen Bau- und  
 Düngergyps.

**A. Rain,**

Lithografie & Steindruckerei  
 in Karlsruhe,  
 Kaiserstrasse 105.

ANFERTIGUNG

von  
**Adress-, Visiten-**  
**und**  
**Verlobungskarten,**  
 Facturen, Briefköpfen,  
 Rechnungen und  
 Wechsel.

**Abonnements**

auf „**Tägliche Rundschau**“,  
 vierteljährlich M. 5.—, monatlich M. 1.80.  
 „**Fliegende Blätter**“, halbjährlich  
 M. 6.70 werden angenommen. 5.2.

**J. Gäng, Bähringerstraße 35.**

**An Kegelfreunde**

sind einige Abende zu vergeben: **Werderstr. 59,**  
 im Weinstübche. 3.2.

**Brauerei Heck.**

\*2.1. Guten Mittagstisch zu 50—70 Pf.  
 empfiehlt

**Hausser.**

**Telegramm.**

**Koniger Geis**

aus München

trifft Sonntag den 20. d. M. hier ein.



## Marmor-Kegelbahn.

Empfehle den Herren Kegelfreunden und Gesellschaften meine neu erbaute Marmor-Bahn zur gefälligen Benützung.

Achtungsvoll  
**V. Eokert,**  
zur Wacht am Rhein.

5.1. \* Heute Nachmittag hausgemachte Leber- und Griebenwürste empfiehlt  
**Karl Landauer, Darmstädter Hof.**

Ein häufig empfundener Uebelstand ist der, daß schriftliche Arbeiten, wie Abhandlungen, Vorträge, Abschriften etc., welche man nur in einem oder zwei Exemplaren gedruckt zu erhalten wünscht, bisher nur unter verhältnismäßig großen Kosten gedruckt werden konnten.

Die amerikanische Schreibmaschine liefert eine gefällige und deutliche Druckschrift; mittelst derselben kann jede schriftliche Arbeit in kürzester Zeit und ohne vorheriges Sehen in Druck übertragen werden und kommt eine solche Arbeit nicht höher zu stehen als jede mit der Feder ausgeführte.

Wer Schriftstücke beliebiger Art mittelst genannter Maschine in Druckschrift übersezt zu erhalten wünscht, wende sich behufs näherer Adresse gefl. an das Kontor des Tagblattes.

## Dankagung.

\* Für die vielen Beweise inniger Theilnahme an dem schweren Verluste unserer nun in Gott ruhenden Tochter

**Anna Renz,**  
sowie für die überaus reichen Blumen Spenden, besonders aber ihren Mitschülerinnen für den erbebenden Trauergefang, sprechen wir den innigsten Dank aus.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

## Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 8. Juni d. J. gnädigt bewogen gefunden, dem Küster der Friedrich-Werder'schen Kirche in Berlin, **Karl Friedrich August Klant**, das Ritterkreuz 2. Klasse des höchsten Ordens vom Bähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigt bewogen gefunden, dem Hochlehrer **Friedrich Schuler** an der Universität Gießen die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem Kaiser von Oesterreich und König von Ungarn verliehenen goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone zu erteilen.

Durch Anschließung des Ministeriums des Innern vom 9. d. Mts. ist Ingenieur I. Klasse **Albert Biegler** in Oberkirch der Wasser- und Straßenbau-Inspektion Garmersbach zugetheilt worden.

## Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

15. Juni.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 7	27° 10'	Südwest	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 14	27° 10''	„	trüb
6 „ Abds.	+ 12	27° 10''	„	umwölkt
16. Juni.				
6 U. Morg.	+ 7	27° 10''	Südwest	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 15	27° 11''	„	„
6 „ Abds.	+ 12	27° 11''	„	„

## Standesbuchs-Auszüge.

### Eheaufgebote:

17. Juni. **Wilhelm Winckel** von Weingarten, Bahnarbeiter hier, mit **Elisabetha Groß** von Ruppenheim.

### Geburten:

14. Juni. **Anna**, Vater **David Würz**, Metzger.  
15. „ **Karl Wilhelm Otto**, Vater **Wilhelm Friedrich Biegler**, Hauptlehrer.

### Todesfälle:

15. Juni. **Eugen**, alt 2 Monate 6 Tage, Vater **Gastwirth Seber**.  
15. „ **Josef**, alt 2 Monate 24 Tage, Vater **Bahnarbeiter Dief**.  
16. „ **Friedrich Ritsch**, Bierbrauer, ledig, alt 31 Jahre.  
16. „ **Anna**, alt 1 Jahr 2 Monate 4 Tage, Vater **Tagelöhner Eschan**.

1986

## Kaffee!

Die Dampf-Kaffee-Brennerei

von **M. Sichel Söhne, Frankfurt a. M.**

empfehlen den so berühmten nach neuester Methode gebrannten **Java-Kaffee**, Wiener und Carlsbader Mischungen per Pfund zu Mark 1.20, 1.40 und 1.60.

Dieser aus einer eigenen Mischung der edelsten Rohsorten bestehende Kaffee liefert bei richtiger Zubereitung ein Getränk höchst möglicher Potenz in

**Reinheit, Kraft und Aroma**

und bietet allen anderen Sorten gegenüber eine

**Ersparniß von 30 Prozent.**

Bei trockenem Lager hält sich dieser Kaffee monatelang, ohne an Güte zu verlieren.

Man achte beim Einkaufe genau auf unsere Firma.

Verkaufsstellen befinden sich in Karlsruhe

bei den Herren **E. G. Pfeiffer**, Lessingstraße,  
„ „ „ **Stephan Thormann**, Sophienstraße 56,  
„ „ „ **Emil Rlohter**, Bähringerstraße 77, neben der Post,  
„ „ „ **Carl Hager**, Carl-Friedrichstraße 22,  
„ „ „ **Magnus Schuler**, Durlach.

5.1.

## Unterricht für Herren, Damen und Kinder. Schönschreiben in allen Schriftarten.

Meine neueste Methode, wodurch **Erwachsene** und **Kinder** ein klares Verständnis schriftlicher Schönheitsformen leicht und sicher erlangen und befähigt werden, durch dieses Verständnis die Schönheitsformen selbst zu finden, hat nunmehr noch größeren Beifall gefunden und bei Vielen ein besonderes Interesse erweckt, seitdem ich die ihr unterstellte **wissenschaftliche Grundlage** bekannt mache, deren Mittheilung ich anfangs überflüssig hielt.

## Kaufm. Buchführung in einem oder mehreren Curfen.

I. Kurs umfaßt außer den Principien der Buchführung die nothwendigsten einfachen Geschäftsvorfälle:

Verschiedene Ein- und Verkäufe gegen Baarzahlung und auf Credit in einfacher oder doppelter Buchführung mit einem Monatsabschluss.

Für weitere Curfe können von folgenden Fällen beliebig gewählt werden:

Baaren-Einkäufe mit Calculation, verschiedene Arten des Transfrens und Remittrens, Protest, Intervention, Agio, Scontro- und Darlehens-Posten, Vergleichszahlung, Zusammenziehen und Zertheilen von Conti, Assurance-, Participations- (Speculations-), Commissions-, Expeditions-, Fabrications- und Wechgeschäfte, Detail-Handel, Eröffnung, Bücherschluß und Zertheilung der Gesellschaftshandlung, Geheimbuchung, Jahresabschluss, verschiedene Methoden der Buchführung.

## Rechnen. Praktische Vortheile des Rechnens.

Baaren-, Wechsel- und Effecten-Rechnung, Zinsrechnung bis incl. der Conto-Corrent- und Staffelnrechnung.

**Otto Autenrieth,**

2.1. Bahnhofstraße 6, parterre, nächst der Ettlingerstraße.

## !! Neu Patentirt !! Amerikanischer Hängemattestuhl.

Der beste Artikel der Welt für den Genuß frischer Luft. Für Gesunde und Reconvallescenten höchst empfehlenswerth. Im Hause, der Veranda, Garten, Balbe etc. anwendbar. Prospekte und Preiscurants gratis und franco.

Dem verehrlichen Publikum zur gefälligen Besichtigung ausgestellt bei

**F. Walter, Bahnhofstraße 6 im 2. Stock.**  
Alleinverkauf für Deutschland.

8.3.

## Lustkurort Obertsroth.

Angenehmen Landaufenthalt bietet das Gasthaus und Restauration „Zur Blume“ in **Obertsroth (Murgthal).**

Am Fuße des Schlosses Eberstein, dem Murgfluß entlang gelegen.

Es empfiehlt sich bestens

**Heinrich Grösser,**  
vormals Koch in ersten Hotels.

5.4.



Die seither angesammelten **Reste** von  
**farbigen & wollenen Kleiderstoffen, Wasch-**  
**stoffen** sowie von **schwarzen Stoffen**

sind **Dienstag** und **Freitag** zu **sehr billigen Preisen** zum Verkauf aufgelegt.

Es befinden sich darunter eine **größere Anzahl Coupons** von **feinen wollenen Stoffen**, welche zu **Kleidern** reichen, und die ebenfalls zu **bedeutend herabgesetzten Preisen** abgegeben werden.

**S. Model.**

# Reinwollene Schlaf-Decken.

Ein größeres Quantum reinwollener Decken in vorzüglicher Qualität mit **unbedeutenden Fehlern** sind heute **eingetroffen** und werden **weit unter'm Herstellungspreise** verkauft.

Gleichfalls empfehle **naturbraune** sog. **Normal-Decken** in **prachtvollen neuen Jacquard-Mustern** zu **sehr billigen Preisen**.

**Wilh. Boländer,**

**Kaiserstraße 135,**  
 zwischen **Marktplatz** und **kleiner Kirche.**

43.

**Gasthaus zum silbernen Anker.**  
 \* Heute früh Kesselfleisch, Abends Leber- und Griebenwürste. **F. Velt.**



Feuer-, Fall- u. einbruchssichere  
 Geld-, Bücher- u. Dokumenten-  
 Schränke empfiehlt

**Wilh. Weiss, Karlsruhe,**  
 Erbprinzenstraße 24.

Das neueste Heft (6) der „**Gartenlaube**“ ist soeben erschienen, und zeichnet sich durch eine seltene Mannigfaltigkeit des Inhalts aus. Neben den Novellen und Romanen, über die wir schon früher berichtet haben, finden wir eine Reihe trefflicher Schilderungen aus dem Leben, wie z. B.: „Die neue Wohnung“, eine reizende Humoreske von Emil Beschau; „Das Publikum der Kunst“, eine humoristische Betrachtung von Fritz Mauthner; „Studien nach dem Leben“ von Hermann Heiberg u. s. w. Der belehrenden Tendenz der „Gartenlaube“ trägt eine Reihe anderer Artikel in glücklicher Weise Rechnung, „Die deutschen Fehmgerichte in Wahrheit und Dichtung“ von Fr. Helbig; „Das Menschenopfer und die Grabesnachfolge“ von E. Falkenhorst; „Entdeckungsfahrten des Dampfers „Samoa“ von Dr. D. Finsch; „Von der Begabung der Menschenaffen“ von A. F. Brehm und die gastronomisch-naturwissenschaftlichen Blaubeeren „Allerlei Rabarung“ von Carl Vogt. Auch die Zeitereignisse finden wir in vielen illustrierten Artikeln berücksichtigt. „Ein Deutscher vom Roten Kreuz“ betitelt sich ein Artikel, in dem uns Karl Braun-Wiesbaden nach Serbien und Bulgarien führt. Dr. Eduard Engel schildert treffend den Charakter der Neugriechen, und E. Falkenhorst berichtet über die letzten Schicksalsversuche bei Spezia in einem Feuilleton unter dem Titel „Ein Wettkampf zwischen Geschütz und Panzer.“ Die Illustration des Heftes ist gleichfalls eine überaus reichhaltige und auch sachlich interessant.

## Bad Liebenzell.

Eisenbahn- und Telegraphenstation.

**Unteres Bad** (19° Reaum.) und **Klein-Wildbad** (22 1/2° Reaum.)

Beide Quellen sind denen im Wildbad sehr ähnlich, nur wirken sie weniger gefäßaufregend, weshalb sie besonders von solchen Kranken aufgesucht werden, denen aus diesem Grund die Bäder von Großwildbad nicht zuträglich sind.

Angezeigt ist der Gebrauch bei den verschiedensten Erkrankungen des Nerven- und Gefäßsystems, insbesondere der blutbildenden Organe, beginnenden Kehlkopf- und Lungenleiden, Gicht, Rheumatismus und Störungen der Hautthätigkeit. Besonders Ruf genießen die Kleinwildbader Quellen als eines der ersten **Frauenbäder** wegen ihrer bewährten Wirkung gegen schleichende Entzündungszustände der Mutterorgane.

In Lage und Naturausstattung wetteifert es mit jedem Schwarzwaldbad und werden Besuchern alle Bequemlichkeiten eines Heilbades geboten. Größere banliche Veränderungen und Verschönerungen sind seit letzter Saison getroffen worden.

Am Anfang und Schluß der Saison ermäßigte Preise. **Prospekte** auf Verlangen gratis und franco. Badearzt: **Dr. Kommerell.**

32.

**M. Gilly.**

**Sttlingen.**

## Gasthof zum Erbprinzen,

direkt neben der Aussteigehalle der Lokal-Bahn. Großer schattiger Garten, größere Lokaltäten für Vereine und geschlossene Gesellschaften.

**Mittagstisch, warme Speisen** zu jeder Tageszeit, **reine Weine** und **W. Fels'sches Bier** empfiehlt

**Florian Katzenberger.**



# Café Hunold.

Specialauschank von **ff. Münchener Kindlbier** sowie **ff. Lichtenhainerbier**. Reichhaltige Speisekarte.

## Café Nowack.

Freitag den 18. Juni bei günstiger Witterung **grosses Garten-Concert** von der Kapelle der Unteroffizier-Schule zu Ettlingen unter Leitung ihres Kapellmeisters **A. Honrath.**

Anfang 8 Uhr.

Eintritt 20 Pfg.

Im Verlage der **Ehr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung dahier ist erschienen und daselbst zu haben:

### Post-Bericht für den Sommerdienst 1886,

herausgegeben vom Kaiserlichen Postamte in Karlsruhe, enthaltend:

- 1) Bezeichnung der ankommenden und abgehenden Posten nach Ankunfts- und Abgangszeit bezw. der Zugnummer.
- 2) Bezeichnung der Länder, Kurse u., von und nach welchen die einzelnen Posten bezw. Züge Postsendungen befördern, sowie genaue Angabe der Gattungen von Postsendungen, welche mit jeder einzelnen Post Beförderung finden.
- 3) Angabe des Beginns derjenigen Bestellung im Orte, zu welcher die mit den einzelnen Posten eingehenden verschiedenen Postsendungen gelangen und Angabe der Schlusszeit für die mit den einzelnen Posten abgehenden Postsendungen nach den verschiedenen Gattungen getrennt.
- 4) Die Dienststunden der Annahme- und Abgabestellen.
- 5) Zusammenstellung der täglich stattfindenden Bestellungen im Orte und Landbezirke.
- 6) Verzeichniß der amtlichen Verkaufsstellen für Freimarken u.
- 7) Verzeichniß der aufgestellten Postbriefkasten und Angabe der Leerungszeiten.

Preis 20 Pfennig.

5.1.

### Fremde

übernachteten hier vom 16. bis 17. Juni.

**Bahnhof-Hotel.** Meisel u. Oberbrunner, Kf., u. Bettmann, Inspektor v. Mannheim. Gfingler, Kfm. v. Gannstadt. Wertheimer, Kaufm. v. Offenburg. Gmeiner, Postprakt. v. Kaiserlautern. Walter, Lehrer v. Freiburg. Stritt, Insp. v. Sinshelm. Hauser, Kfm. v. Stuttgart. Mayer, Kaufm. v. Heilbronn. Bachl, Fabr. v. Wien. Brode, Assistentarzt m. Diener v. Mannheim. Dardener v. München.

**Saierischer Hof.** Wolger m. Frau u. Gaer m. Frau v. Sachsenhausen. Braun, Metzger v. Oberkirch. Schell, Landwirth v. Steinbach. Jung v. Mannh. im Oelmann v. Würzburg. Eusem, Kfm., u. Spemann, Konditor v. Frankfurt. Treiß v. Gadingen. Held m. Frau v. Stuttgart. Vlt v. Würzburg.

**Darmstädter Hof.** Kellermann, Kfm. v. Stuttgart. Weber, Kfm. v. Hamburg. Bernhard, Zuschneider v. Potsdam. Hofmann u. Böhm, Stud. jur. v. Heidelberg. Groß, Fabr. v. Balingen.

**Geist.** Reichard, Kaufm. v. Tostma. Lacroix u. Eich, Kf. v. Frankfurt. Weibel u. Meiser, Kaufm. v. Stuttgart. Stabbe, Kfm. v. Gannstadt. Sachs, Kfm. v. Plegitz. Freund, Kaufm. v. Neutlingen. Erlanger, Kaufm. v. Nürnberg. Böller, Kaufm. v. Königseck. Weisk, Kaufm. v. Sandhausen. Bergmann, Kfm. v. Darmstadt. Rode, Fabr. m. Frau v. Berlin. Gebr. Bögen, Fabr. v. Kln. v. Lw. Bezirksleiterarzt von Elsdach.

**Goldener Adler.** Luf, Steuerrevisor v. Speyer. Sandheim, Direktor v. Wülhausen. Rufus m. Frau u. Tochter v. Brudersfeld. Wegelin, Kaufm. m. Frau v. Augsburg. Etänle, Kfm. v. Bonn. Wolf u. Klein, Kf. v. Ueberlingen. Singler, Kfm. v. Sigmaringen. Abend, Landw. v. Borsberg. Silberrath, Beamte: von Kassel. Frau Mäntle m. Tochter v. Berg.

**Goldener Karpfen.** Gert, Rechtsk. m. Frau v. Stuttgart. N w. Schuhfabrikant v. Darmstadt. Seiler, Güterausheber v. Glash. Franke, Polizeidirektor v. St. Wendel. Kaiser, Gerichtsaktuar v. Sickingen. Frk. Geiger, Priv. v. Kln. Joders, Bierbrauer v. Leutesheim.

**Goldener Ochsen.** Noos, Kaufm. v. Lichtenau. Landsberg, Kaufm. v. Halberstadt. Etelb, Konditor v. Babern.

**Goldenes Ross.** Rosenfeld, Kaufm. v. Frankfurt. Reichard, Kfm. v. Randegg. Marx, Kfm. v. Sandhausen. Mater, Kfm. v. Stuttgart. Braudesky m. Frau v. Kln.

**Goldene Traube.** Schmaiz, Bäckermeister v. Waghall. Lanner, Ma'ee v. Nürnberg. Schneider, Färber, u. Ungethümet, Buchbinder v. Gemmitz. Kohlbecker, Bildhauer v. München. Schall, Goldarbeiter v. Pforzheim. Benschler, Bierbrauer v. Speyer. Schwab, Bierbrauer v. Lahr. Bourke, Kfm. v. Leipzig. Loris, Kfm. von Dreßau. Ficker, Kfm. v. Kohnen. Diekmann, Kfm. v. Ladenburg. Sietner, Kfm. v. Gtenleben. Glinzer,

Steinbaurmeister v. Singen. Kobelad, Bildhauer a. Amerika. Gensle, Brau'fr. v. Oppenau. Witschke u. Kunz, Holzhdlr. v. Schwann. Mater, Kfm. v. Freiburg. Schneider, Kfm. v. Mannheim.

**Grüner Hof.** Welter, Kfm. v. Frankfurt. Weil, Kfm. v. Stuttgart. Oberkötter, Kfm. v. Mannheim. Mendel u. Alexander, Kf. v. Eberfeld. Reint, Kfm. v. Hohenheim. Frau Thomas v. Würzburg. Sautter, Deponem v. Gessingen. Dardener v. München. Weibel v. Koblitz. Drielle, Lehrer v. Feil. Ullmann v. Konstant. Hörner, Ing. v. Ralmeo. Stein, Fabr. v. Gemünd. Zeilensburg m. Frau v. Berlin. Schmech, Kfm. von Brühlau. Regina, Kfm. v. Basel. Jäger, Kfm. v. Heilbronn.

**Hotel Germania.** Kilden, Rent. m. Kom. u. Dienerschaft v. London. Koch-Müller, Priv. m. Fam. a. Russland. Frhr. v. Göler, Major a. D. v. Freiburg. Jaksch, Fabr. v. Straßburg. Vitace, Direktor v. Reudatel. Dit, Direktor v. Dillingen. Lindemann, Stad. med. v. Heidelberg. Böhm, Priv. v. Stuttgart. The-walt, Rent. m. Frau v. Gernsbach. de Rotté, P. iv. v. Amsterdam. Müller, Kfm. v. Kln. Jahn, Kfm. von Eberfeld. Krausekopf, Kfm. v. Berlin. Lachmann, Kfm. v. Wiesbaden. Mayer, Kfm. v. Frankfurt. Brendel, Kfm. v. Oera.

**Hotel Große.** Ketterer, Deponem v. Diersweiler. Hornede, Fabr. v. Bamberg. Klein, Gutshof. m. Frau v. Weithelm. Renner, Kfm. v. Kln. Seiler, Kaufmann u. Gredlinger, Kf. v. Frankfurt. Fidenwirth u. Nisch, Kf. v. Gr. i. Schlüsselblum, Kfm. v. München. Halbach, Kfm. v. Hagen. Vorgeemann u. Grundt, Kf. v. Berlin. Altmann, Kaufm. v. Breslau. Zeltmacher, Kaufm. v. Wien. Knopf, Kfm. v. Straßburg. Wall, Kfm. v. Stuttgart. Krämer, Kfm. v. Lahr. Brandes, Kfm. v. Kln.

**Hotel Großsch.** Schott, Direktor, u. Fuchs, Kfm. v. Heidelberg. Meyer, Rent. m. Frau von Kudo St. dt. de Meyer, Direktor m. Frau v. Brüssel. Frk. Luz von Pforzheim. Kal, Ing. v. Weß. Schott, Direktor, u. Wilt, Fabr. v. Sickingen. Wehrle, Kfm. v. Reichen Hahn, Kfm. v. Gelnhausen. Samilln, Kfm. v. Stuttgart. Niemayer, Kfm. v. Offen.

**Hotel Landhäuser.** Bernbard, Kfm. v. München. Kränkel, Kaufm. v. Dombühl. Fasel, Kaufm. v. Wilsbad. Hoffmann, Kfm. v. Straßburg. Puhl, Postbeamter v. Dillingen. Krauß, Dr. phil. v. Stuttgart. Klegel, Insp. v. Hannover.

**Hotel Victoria.** Kain, Kaufm. v. Straßburg. Galvet, Kfm. v. Borsdarr. Dreyfel, Kaufm. v. Plauen. Marx Kfm. v. Mainz. Günzburger, Kfm. m. Frau v. Emmendingen. Kics, Kfm. v. Stuttgart. Marx, Kfm. v. Sandhausen. Rosenfeld, Kfm. v. Frankfurt. Wabner, Kfm. m. Frau v. Graz. Folschapel, Kfm. m. Sohn v. Basel. Venedt, Student v. Darmsstadt. Holzstein, Student v. Donabrüd. Pöfl, Rent. m. Frau v. Waldmoor. Vesgaga, Rent. v. Berg. Walleit, Rent. von

St. Johann. Winter, Fabr. von Gemmitz. Weigner, Fabr. v. Gemmitz. Rentano, Ingenieur v. Freiburg. Mikelsen, Kohlfabr. m. Tochter v. Ladersleben. Speyer, Fabr. von Nürnberg. Treßlein, Rent. von Klostergut. Bonntorf. Schulz, Rent. v. Baden. Geper, Rent. m. Frau a. Amerika. Lindauer, Ing. v. Wiesbaden. Köhler, Priv. v. Mainz. Kfiling, Kfm. v. Stuttgart. Klang, Kfm. v. Eberfeld. Etrobel, Kfm. m. Frau v. Bergzabern. Fröhlich, Kfm. v. Frankfurt. Berger, Kfm. m. Frau v. München. Dumont, Kfm. v. Neuen.

**Prinz Max.** Schneider, Kreisshulrath v. Offenburg. Weber, Priv. v. Frankfurt. Gahmann, Obersteuerkommissär v. Freiburg. Kayser, Bürgermeister v. Bensheim. Dr. Kitzel v. Mainz. Frosch, Finanzprakt. v. Basel. Wokimar, Kaufm. v. Zürich. Engländer, Kaufm. v. Stuttgart. Dreier, Kaufm. v. Remscheid. Johannessen, Kfm. v. Würzburg. Wschmann, Kfm. v. Passlo. Reiten, Kfm. v. Mannheim. Krieg, Kfm. v. Kln. Marx, Kfm. v. Gengenloch. Welmer, Kfm. v. Heidelberg. Schubert, Kfm. v. Kaiserlautern. Drey-fuß, Kfm. v. Offenburg.

**Prinz Wilhelm.** Fedmann, Sch einer v. Ober-sheim. L. hmann, Priv. v. Erfurt.

### Tagesordnung

des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

#### II. Strafkammer.

- Samstag den 19. d. Mts., Vormittags 8 1/2 Uhr:**  
 I. A. S. gegen Friedrich Mater von Pforzheim, wegen Diebstahls.  
 I. A. S. gegen Josef Kint von Bruchsal, wegen Verbrechen gegen §. 176 St. O. B.  
 I. A. S. gegen Wilhelm Ebele von Schuttern, wegen Diebstahls.  
 I. A. S. gegen Josef Kormann von Böblingen, wegen Diebstahls.  
 I. A. S. gegen Matthäus Ries, Landwirth von Malsch, wegen Diebstahls.  
 I. A. S. gegen Matthäus Ries, Landwirth von Malsch, wegen Verleumdung.  
 I. A. S. gegen Handelsmann Egmund Weith von Göttingen, wegen Verleumdung des Andreas Sti. i von Berghausen.

### Tagesordnung

für die Schwurgerichtssitzung des Großh. Landgerichts Karlsruhe pro II. Quartal 1886.

- Montag den 21. Juni, Vorm. 8 1/2 Uhr:**  
 I. A. S. gegen die Ehefrau des Franz Burkhardt, Barbara geb. Göbel von Stiefeld, wohnhaft dahier, wegen Verleumdung und Unterschlagung.  
**Montag den 21. Juni, Nachm. 4 Uhr:**  
 I. A. S. gegen Denkmals Friedrich Wolf von Freudenstadt, wegen Raubmordes.  
**Dienstag den 22. Juni, Vorm. 8 1/2 Uhr:**  
 I. A. S. gegen Josef Bollmer von Durmersheim, wegen Verbrechen gegen die Sittlichkeit.  
**Dienstag den 22. Juni, Nachm. 4 Uhr:**  
 I. A. S. gegen Eisenbahnassistent Albert Rube von hier, zuletzt in Ettlingen, wegen Unterschlagung im Amte und Urkundenfälschung.  
**Mittwoch den 23. Juni, Vorm. 8 1/2 Uhr:**  
 I. A. S. gegen Goldarbeiter Johann Michael Bader von Schömberg, wegen Diebstahls.  
**Mittwoch den 23. Juni, Nachm. 4 Uhr:**  
 I. A. S. gegen August Gerhardt von Ill-Weschenstein, wegen Verbrechen gegen die Sittlichkeit.  
**Freitag den 25. Juni, Vorm. 8 1/2 Uhr:**  
 I. A. S. gegen Johann Benz von Königebach, wegen Meineids.  
**Freitag den 25. Juni, Nachm. 4 Uhr:**  
 I. A. S. gegen Kasimir Ball, Schuhmacher von Gaggenau, wegen Meineids.  
**Samstag den 26. Juni, Vorm. 8 1/2 Uhr:**  
 I. A. S. gegen Stefan Schneider, Uhrmacher von Oberharmersbach, 3 Jt. in Bruchsal, wegen versuchten Mordverbrechens.  
**Samstag den 26. Juni, Vorm. 1/2 11 Uhr:**  
 I. A. S. gegen Friedrich Dinkel, Tagelöhner von Leimbach, wegen Verbrechen gegen die Sittlichkeit.

### Israelitische Gemeinde.

Freitag den 18. Juni.	Abendgottesdienst	7 <sup>20</sup> Uhr.
Samstag den 19. Juni.	Morgengottesdienst	7
	Taggottesdienst	9
	Sabbath-Ausgang	9 <sup>15</sup>

### Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 18. Juni.	Sabbath-Anfang	7 <sup>20</sup> Uhr.
Samstag den 19. Juni.	Morgengottesdienst	7 <sup>20</sup>
	Nachmittagsgottesdienst	5
	Sabbath-Ausgang	9 <sup>10</sup>
An Werktagen	Morgengottesdienst	6
	Nachmittagsgottesdienst	7